

Inhaltsverzeichnis

0	Zur Arbeit mit diesem Buch	9	7.2.2	Beispiel: Divisionskalkulation mit Äquivalenzziffern	22
0.1	Arbeitsmaterial	9	7.3	Zuschlagskalkulation	22
0.2	Formale Hinweise	9	7.3.1	Einzelkosten	23
0.3	Anmerkungen zum Aufbau dieses Buches	9	7.3.2	Gemeinkosten	23
1	Stellung der Kostenrechnung im Betriebsgeschehen	11	7.4	Verbindung Einzelkosten – Gemeinkosten.	23
1.1	Bedeutung der Kostenrechnung für den Betrieb	11	8	Aufbau der Zuschlagskalkulation	24
1.2	Stellung der Kostenrechnung im Betrieb.	12	8.1	Einleitung	24
2	Betriebliches Rechnungswesen	12	8.2	Kostenelemente der Zuschlagskalkulation	24
2.1	Gliederung des betrieblichen Rechnungswesens	12	8.3	Kalkulationsschema – Summarische Zuschlagskalkulation	25
2.2	Finanzbuchhaltung	12	8.4	Kalkulationsschema – Differenzierte Zuschlagskalkulation	26
2.3	Kostenrechnung	13	8.5	Zusammensetzung eines Preises	27
2.4	Betriebsstatistik	13	9	Werkstoffe des Schreiners	28
2.5	Planung	13	9.1	Einteilung der Werkstoffe	28
2.6	Aufgabe und Gliederung der Kostenrechnung	13	10	Werkstoffverluste	28
3	Kosten und Aufwand, Leistungen und Ertrag	13	10.1	Einleitung	28
3.1	Was sind Kosten?	13	10.2	Verluste vor der Verarbeitung	29
3.2	Was ist Aufwand?	14	10.3	Verluste bei der Verarbeitung	29
3.3	Zusammenhang zwischen Kosten und Aufwand	14	10.4	Dickenverlust	30
3.3.1	Neutraler Aufwand	14	11	Verschnittberechnungen	30
3.3.2	Kalkulatorische Kosten (Zusatzkosten)	15	11.1	Vorgehen bei der Verschnittberechnung	30
3.4	Was sind Leistungen?	15	11.2	Definition der Begriffe	31
3.5	Was ist Ertrag?	16	11.3	Berechnungsbeispiele	31
3.6	Fixe und variable Kosten	17	11.4	Umrechnung von Verschnittabschlag in Verschnittzuschlag	33
4	Die Kalkulation (Kostenträgerrechnung)	17	11.5	Zuschmittmenge als Basis für den Verschnittzuschlag	33
4.1	Aufgabe der Kalkulation	17	11.6	Durchschnittliche Verschnittzuschlagsätze	34
5	Kalkulationsarten	17	11.7	Schnittverlust bei Anleimern	35
5.1	Die Vorkalkulation	17	12	Rechnen beim Kostenrechnen	35
5.2	Die Zwischenkalkulation	18	12.1	Voraussetzungen	35
5.3	Die Nachkalkulation	18	12.2	Prozentrechnen	36
5.4	Zusammenfassung Kalkulationsarten	18	12.3	Zurechnung der Verschnittzuschläge	36
6	Preisrecht und Angebot	19	12.4	Umrechnung des Massivholzpreises	37
6.1	Einschränkung der freien Preisgestaltung	19	12.5	Errechnung des Ifm/Preises	38
6.2	Kartellverbot	19	12.6	Errechnung von Gemischpreisen	38
6.3	Baupreisverordnung	19	12.6.1	Preis für ein Leimgemisch	38
6.4	Verbindlichkeit von Kostenvoranschlägen	20	12.6.2	Preis für ein Lackgemisch	39
6.5	Kalkulationsirrtum	20	12.6.3	Durchschnittspreis	40
6.6	Kosten der Angebotsausarbeitung	20	12.7	Umwandeln von Zeiten	40
6.7	Urheberrechtschutz von Zeichnungen	21	13	Werkstoff erfassung, Werkstoffberechnung	41
6.8	Aufbewahrungsfristen von Kalkulationsunterlagen	21	13.1	Einleitung	41
7	Kalkulationsverfahren	21	13.2	Werkstofflisten	41
7.1	Einleitung	21	13.2.1	Stückliste für Fertigung	42
7.2	Divisionskalkulation	21	13.2.2	Stückliste für Preisberechnung	44
7.2.1	Beispiel: Einfache Divisionskalkulation	21	13.2.3	Stückliste – Kleiderschrank	45
			13.2.4	Der Weg der Stücklisten	47
			13.3	Beschlag- und Zubehörlisten	47

13.3.1	Beispiel – Beschlag- und Zubehörliste	48
13.4	Fragenkatalog – Werkstofflisten	48
13.5	Überschlagsverfahren	48
13.5.1	Berechnung von Plattenteilen	49
13.5.2	Überschlagsverfahren – Bücherregal	50
13.5.3	Überschlagsverfahren – Kleiderschrank (3-türig)	52
13.5.4	Beschlag- und Zubehörliste – Kleiderschrank.	54
13.5.5	Überschlagsverfahren mit Tabellenkalkulation – Kleiderschrank (3-türig)	55
13.6	Berechnung von Massivholzteilen	56
13.6.1	Überschlagsverfahren/Massivholz	57
13.6.2	Beschlag- und Zubehörliste – Windfangtür	59
13.7	Vergleich Holzliste – Überschlagsverfahren	59
14	Werkstoffgemeinkosten	60
14.1	Was sind Werkstoffgemeinkosten?	60
14.2	Werkstoffgemeinkostenzuschlag.	60
15	Löhne	61
15.1	Einleitung.	61
15.2	Zeitlohn	61
15.3	Zeitlohn mit Leistungszulage	62
15.4	Leistungslohn	63
15.4.1	Akkordlohn	64
15.4.2	Prämienlohn	64
15.5	Betrieblicher Mittellohn	66
16	Tarifverträge.	66
16.1	Einleitung.	66
16.2	Geschichte – Schreinergewerkschaft	67
16.3	Lohntarifvertrag	67
16.4	Beispiel eines Lohntarifvertrags	67
16.5	Manteltarifvertrag	71
16.6	Verbindlichkeit von Tarifverträgen.	72
17	Produktive oder unproduktive Löhne?	73
17.1	Verrechenbarkeit der Löhne.	73
17.2	Produktive Löhne/ direkt verrechenbare Löhne.	73
17.3	Unproduktive Löhne/ nicht direkt verrechenbare Löhne.	73
17.4	Gliederung der Löhne	74
17.5	Anwendungsbeispiele – produktive und unproduktive Tätigkeiten	75
17.6	Zusammenfassung.	75
18	Gliederung der Arbeitszeit.	76
18.1	Einleitung.	76
18.2	Zeitgliederung für Schreinertätigkeiten	77
18.3	Erläuterung der Zeitelemente	77
19	Arbeitsablauf und Arbeitsfolgen.	78
19.1	Zerlegung in Arbeitsfolgen	78
19.2	Standardarbeitsabläufe	78
19.3	Arbeitsablauf für einen 2-türigen, furnierten Kleiderschrank	80
19.3.1	Ausführlicher Arbeitsablauf.	80
19.3.2	Gestraffter Arbeitsablauf	81
19.4	Arbeitsablauf für zerlegbaren Einbauschrank.	82
19.5	Arbeitsablauf – Liefern und Montieren	82
19.6	Kurz-Arbeitsablauf	82
19.7	Anmerkungen zur Aufstellung von Arbeitsfolgen	83
20	Arbeitswerte	84
20.1	Einleitung.	84
20.2	Zeitaufnahmen für Rüstzeiten	84
20.2.1	Zeitaufnahmebogen für Rüstzeiten (t_r).	85
20.2.2	Rüstzeiten als Kostenfaktor	85
20.3	Zeitaufnahmen für Ausführungszeiten.	86
20.3.1	Zeitaufnahmebogen für Ausführungszeiten (t_a)	86
20.4	Beispiel einer Arbeitswertliste.	87
20.5	Zeitblöcke.	88
20.6	Anwendung der Arbeitswerte	89
20.7	Einflussgrößen auf die Arbeitszeit	90
21	Zeitermittlung über Arbeitsfolgen	90
21.1	Soll-Zeiten-Bestimmung	90
21.2	Zeitermittlung – Kleiderschrank	91
21.3	Zeitermittlung – Windfangtür	93
22	Gemeinkosten.	95
22.1	Was sind Gemeinkosten?	95
22.2	Gemeinkostenarten	95
22.3	Errechnung der Gemeinkostenzuschläge.	96
23	Sondereinzelkosten der Fertigung	97
23.1	Definition	97
23.2	Lohngebundene Gemeinkosten	97
23.3	Beispiel – Montagezuschlag	97
23.4	Überstunden	98
24	Herstellkosten/Selbstkosten.	98
24.1	Unterscheidung.	98
25	Zuschlag für Wagnis und Gewinn.	99
25.1	Aufgaben des Wagnis- und Gewinnzuschlags	99
25.2	Höhe von Wagnis- und Gewinnzuschlag	99
26	Sondereinzelkosten des Vertriebs	101
26.1	Definition	101
26.2	Transportkosten.	101
27	Die Mehrwertsteuer	101
27.1	Behandlung in der Kalkulation	101
28	Zusammenstellung der Kalkulationswerte	102
28.1	Kalkulationsblatt	102
28.1.1	Erläuterungen zum Kalkulationsblatt	103
28.2	Kleiderschrank in Eiche, summarische Zuschlagskalkulation	104
28.3	Kleiderschrank in Eiche, differenzierte Zuschlagskalkulation.	105
28.4	Windfangtür in Lärche, differenzierte Zuschlagskalkulation.	106
28.4.1	Anwendung von Stundenverrechnungssätzen	107

28.5	Durchführung der Nachkalkulation	107	34.3	Zeiterfassungsarten	135
28.5.1	Nachkalkulation bei unverbind- lichem Preis	107	34.3.1	Personenbezogener Stundenzettel	135
28.5.2	Kalkulationsbeispiel Kleiderschrank	108	34.3.2	Auftragsbezogener Stundenzettel	135
28.5.3	Nachkalkulation bei Festpreis	109	34.3.3	Wochenstundenzettel	135
29	Die Rückkalkulation	110	34.3.4	Tagesstundenzettel	135
29.1	Wozu wird die Rückkalkulation benötigt? .	110	34.3.5	Handaufschrieb	135
29.2	Vorgehen bei der Rückkalkulation	110	34.3.6	Zeitstempler	136
29.3	Beispiel – Summarische Zuschlags- kalkulation	110	34.3.7	Elektronische Zeiterfassung	136
29.4	Beispiel – Differenzierte Zuschlags- kalkulation	111	34.3.8	Maschinenstundenzähler	136
29.5	Übersicht – Rückkalkulation	112	34.4	Übersicht – Personenbezogener Stundenzettel	136
30	Kalkulation von Kleinserien	112	34.5	Sammellisten	137
30.1	Vorbemerkung zur Serienkalkulation	112	34.6	Fragenkatalog – Stundenzettel	137
30.2	Vorteile der Serienfertigung	112	35	Kostenartenrechnung	138
30.3	Serienkalkulation für verschiedene Losgrößen	113	35.1	Einleitung	138
30.4	Darstellung des Serieneffekts	116	35.2	Vorgehen bei der Kostenartenrechnung .	138
30.4.1	Serieneffekt in der Grafik	116	35.3	Aufstellung der Kostenarten	139
31	Fensterkalkulation	117	35.4	Personalzusatzkosten	148
31.1	Fensterkalkulationsverfahren	117	35.4.1	Gliederung der Personalzusatzkosten	148
31.2	Berechnung der Werkstoffe	117	35.4.2	Errechnung des Personal- zusatzkostenanteils	149
31.3	Ermittlung der Fertigungskosten	118	36	Summarischer Gemeinkostenzuschlag	150
31.4	Aufstellung einer Preliste	119	36.1	Einleitung	150
31.5	Kalkulationsblatt für Fenster	120	36.2	Errechnung des summarischen Gemeinkostenzuschlags	151
31.6	Zusammenfassung – Fensterkalkulation .	120	36.2.1	Zusammenstellung der dir. verr. Löhne und der Gemeinkosten	152
32	Maschinenstundensatz	121	36.2.2	Kalkulatorischer Unternehmerlohn	153
32.1	Verrechnung von Maschinenkosten	121	36.2.3	Ermittlung des kalkulatorischen Unternehmerlohns	153
32.2	Übersicht – Verrechnung von Maschinenkosten	121	36.2.4	Errechnung des Zuschlags	153
32.3	Berechnung des Maschinen- stundensatzes	122	36.2.5	Falscher Gemeinkostenzuschlag	154
32.4	Erläuterung der Kostenarten	123	36.2.6	Anwendung des summarischen Gemeinkostenzuschlags	155
32.5	Laufzeit/Auslastung	126	37	Errechnung differenzierter Gemeinkostenzuschläge	155
32.6	Berechnungsbeispiel – Tischfräse	127	37.1	Einleitung	155
32.7	Berechnungsbeispiel – Kantenanleimmaschine	128	37.2	Kostenstellen	156
32.8	Maschinenkosten und Auslastung	128	37.3	Kostenstellen im Schreinereibetrieb	156
32.9	Ermittlung der Laufzeit für einen gegebenen Stundensatz	129	37.4	Aufstellung der Löhne und Gehälter nach Kostenstellen	157
32.10	Überlegungen zum Maschinen- stundensatz	129	37.4.1	Jahreslohaufstellung	158
33	Kalkulieren mit Nachkalkulationswerten. 130		37.4.2	Erläuterungen zur Jahreslohn- aufstellung	159
33.1	Bedeutung der Nachkalkulationswerte .	130	37.5	Kostenstellenrechnung	159
33.2	Auswertung der Nachkalkulation	130	37.5.1	Verteilerschlüssel	160
33.3	Anwendung von Nachkalkulations- werten	132	37.5.2	Verteilungs-Grundlagen	161
34	Zeiterfassung	133	37.6	Betriebsabrechnungsbogen (BAB)	162
34.1	Aufgaben des Stundenzettels	133	37.7	Aufbau und Aufgaben des Betriebsabrechnungsbogens	164
34.2	Aufbau des Stundenzettels	134	37.7.1	Erläuterungen zum BAB	165
34.2.1	Stundenzettel für differenzierte Zuschlagskalkulation	134	37.7.2	Schlüssel 1 (Löhne)	166
34.2.2	Stundenzettel für summarische Zuschlagskalkulation	134	37.7.3	Schlüssel 2 (eigene Kfz.)	167
			37.7.4	Schlüssel 3 (Kapital)	167
			37.7.5	Schlüssel 4 (Flächen)	168
			37.8	Umlage der Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkosten	170
			37.9	Errechnung der Gemeinkostenzuschläge .	171
			37.10	Errechnung der Restgemeinkosten	172

37.11	BAB – Handel und Fertigung.....	173
37.12	Ist/Soll-BAB	174
37.13	Kosten- und Leistungsrechnung	174
37.14	Unterscheidung steuerlicher Gewinn und kalkulatorischer Gewinn.....	174
37.15	Zusammenfassung – Errechnung differenzierter Gemeinkostenzuschläge ..	175
38	Kostenveraufarten	176
38.1	Kosten und Beschäftigungsgrad.....	176
38.2	Fixe Kosten	176
38.3	Variable Kosten	177
38.3.1	Proportionale Kosten	177
38.3.2	Progressive Kosten.....	177
38.3.3	Degressive Kosten	177
38.4	Kosten und Stückpreis	178
39	Deckungsbeitragsrechnung.....	178
39.1	Wesen der Deckungsbeitragsrechnung ..	178
39.2	Kostenauflösung	179
39.3	Anwendung der Deckungs- beitragsrechnung (DBR).....	180
39.4	Produktbewertung	180
39.5	Preisuntergrenze.....	181
39.6	Machen oder kaufen	182
39.7	Grafische Darstellung der DBR	182
39.8	Ermittlung der Gewinnschwelle	183
40	Investitionsrechnung	184
40.1	Einführung.....	184
40.2	Kostenvergleichsrechnung.....	184
40.2.1	Ermittlung der kritischen Menge.....	184
40.2.2	Stückkostenvergleich	185
40.3	Amortisationsrechnung	187
40.4	Rentabilitätsrechnung.....	187
41	Betriebliche Kennzahlen	188
41.1	Bedeutung von Kennzahlen.....	188
41.2	Kennzahlen der Kostenrechnung	188
41.2.1	Produktionskennzahlen	188
41.2.2	Materialkennzahlen.....	190
41.2.3	Rentabilitätskennzahlen.....	190
41.2.4	Sonstige Kennzahlen	191
42	Zeichnerische Darstellung von betrieblichen Daten.....	192
42.1	Anfertigung von Schaubildern	192
42.2	Säulendiagramm	192
42.3	Kreisdiagramm	193
42.4	Kurvendiagramm	194
43	Leistungsbeschreibung und Angebot.....	195
43.1	Einführung.....	195
43.2	Bedeutung der Leistungsbeschreibung ..	195
43.3	Aufbau von Leistungsbeschreibungen...	196
43.4	Beispiel einer Leistungsbeschreibung ..	197
43.5	Angebotsschreiben	199
43.5.1	Aufbau eines Angebotsschreibens ..	199
43.5.2	Beispiel eines Angebotsschreibens ..	200
43.6	Formulierungshilfen für Leistungsbeschreibungen	201
44	Kalkulieren mit Schreinerprogrammen ..	204
44.1	Einleitung.....	204
44.2	Aufbau von Schreinerprogrammen ..	204
44.3	Anwendung eines Schreinerprogramms am Beispiel eines Auftrags	206
44.3.1	Neues Projekt anlegen	207
44.3.2	Vorkalkulation: Deckblatt und Positionsbeschreibung	208
44.3.3	Vorkalkulation: Materialberechnung ..	209
44.3.4	Vorkalkulation: Soll-Zeit-Ermittlung ..	210
44.3.5	Angebot	211
44.3.6	Auftrag: Deckblatt/Holzliste	213
44.3.7	Auftrag: Zeiterfassung	215
44.3.8	Nachkalkulation: Erfolgsrechnung ..	216
44.3.9	Rechnung	217
45	Kalkulationsbeispiele	218
45.1	Einleitung.....	218
45.2.1	Regalwand	218
45.2.2	Schrankwand	219
45.2.3	Zimmertür	220
46	Kalkulationswerte für Innenausbauarbeiten	221
46.1	Einleitung.....	221
46.2	Fertigungs- und Montagezeiten für Holzdecken und Einbauschränke ..	221
46.3	Montagezeiten für Türen	223
46.4	Lade- und Transportzeiten	224
46.5	Montage vorbereiten und abschließen ..	224
47	Tabellen, Preise, Werte	225
47.1	Kurzzeichen für Holzbearbeitungs- maschinen	225
47.2	Preise und Verbrauchswerte	225
47.2.1	Verschnittzuschläge	225
47.2.2	Massivholz/Furniere	226
47.2.3	Plattenmaterial	227
47.2.4	Beschläge, Halbfabrikate	228
47.2.5	Klebstoffe/Oberflächenmittel	229
47.2.6	Stundenlöhne/Zuschläge	229
47.2.7	Holzdicken europäischer Hölzer	230
47.3	Nützliche Werte	230
48	Formblätter für die Kostenrechnung ..	231
48.1	Warum Formblätter?	231
48.2	Formblätter für Schreiner, Bundes- verband des holz- und kunststoffver- arbeitenden Handwerks, Berlin.....	232
Anhang I Kontenrahmen für das holz- und kunststoffverarbeitende Handwerk .. 248		
Anhang II Kostenrechnen von A–Z .. 259		